
netzTEXTE

von

Kathie Meier

versalia.de

Inhalt

Apokalypse, und Niemand sagt ein Wort	1
Krieg	2
WeiÃŸt du noch	3

Apokalypse, und Niemand sagt ein Wort

Keine Wolken und Sterne,
Horizont ohne Licht,
Niemand sagt ein Wort.

Viele Mauern und Grenzen,
Menschen ohne Heimat,
Niemand sagt ein Wort.

Keine Blätter und Blumen,
Wälder ohne Grün,
Niemand sagt ein Wort.

Viele Raketen und Panzer,
Waffen ohne Ziel,
Niemand sagt ein Wort.

Keine Ozeane und Seen,
Wästen ohne Wasser,
Niemand sagt ein Wort.

Viele Tote und Leichen
Erde ohne Menschen
Niemand sagt ein Wort

Keine Träume und Hoffnung,
Zukunft ohne Sinn,
Niemand sagt ein Wort.

Viel Hass und Gewalt
Menschen ohne Liebe
Niemand sagt ein Wort

Keine Sehnsucht und Liebe,
Gefühle ohne Raum,
Niemand sagt ein Wort.

(c) Kati Simona, Kathie Meier

Krieg

Tote liegen im Sand,

die Erde ist verbrannt.

Krieg herrscht im Land.

Menschen strÃ¶men der Rettung entgegen,

wenig Hilfe kommt ihnen entgegen.

Krieg herrscht im Land.

Bomben fallen vom Himmel,

sie zerstÃ¶ren jede Idylle.

Krieg herrscht im Land.

Kinder schreien nach Frieden,

die VÃ¤chter wollen siegen.

Krieg beherrscht ihr Herz.

Kati Simona, Kathie Meier 2006

Weißt du noch

Weißt du noch,
wie schön es war am Anfang,
wo es Träume gab,
oft stärker als die Vernunft?

Weißt du noch,
was Worte aussagen konnten,
obwohl sie nie ausgesprochen wurden?

Weißt du noch,
die vielen Illusionen,
die Flügel bekamen,
und die nie ihr Ziel erreichten?

Weißt du überhaupt,
wie schwer es ist,
dies alles zu vergessen?

(c)

Kati Simona, Kathie Meier